



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE

PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

29. April 2024

B 3: Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Ettlingen und Neumalsch

Beginn der Sanierungsarbeiten unter Vollsperrung der B 3 ab dem 12. Mai 2024

Im Auftrag des Regierungspräsidiums Karlsruhe wird vom 12. Mai 2024 bis voraussichtlich Mitte Juli 2024 die B 3 zwischen den Knotenpunkten B 3 / L 607 (bei Ettlingen West) und B 3 / L 608 (bei Neumalsch) saniert. Auf einer Strecke von circa vier Kilometern und einer Fläche von etwa 44.000 Quadratmetern soll die Fahrbahndecke erneuert werden. Zwischen dem Knotenpunkt B 3 / L 607 und der Einmündung Bruchhausen wird die oberste Asphaltsschicht, die sogenannte Deckschicht, in Fahrtrichtung Rastatt ersetzt. Von der Einmündung Bruchhausen bis zur Tankstelle in Neumalsch werden die oberen 20 Zentimeter der Asphaltsschichten über den kompletten Querschnitt erneuert. Die Sanierung erfolgt in drei Bauphasen.

Bauphase 1

Die erste Bauphase, die etwa vier Wochen andauern wird, umfasst die Strecke vom Knotenpunkt B 3 / L 607 bis zur Einmündung des Kieswerks. Sie wird unter Vollsperrung der B 3 durchgeführt. Da hierfür umfangreiche Verkehrssicherungsmaßnahmen erforderlich sind, beginnen die Vorarbeiten für die erste Bauphase am 6. Mai 2024. Bereits ab dann kann es zu Verkehrsbeeinträchtigungen kommen. Die Vollsperrung der B 3 zwischen dem Knotenpunkt B 3 / L 607 und dem Kieswerk sowie die entsprechende Verkehrsumleitung werden am 12. Mai 2024 aktiviert, sodass am 13. Mai 2024 mit den Sanierungsarbeiten begonnen werden kann. Der Verkehr aus Richtung Malsch wird über die L 608 und die B 36 nach Ettlingen / Karlsruhe umgeleitet.

Aus Karlsruhe kommender Verkehr wird entweder über die L 605, die Pulverhausstraße und die B 36 oder (ab dem Knotenpunkt B 3 / L 607 / L 566 bei Ettlingen) über die L 566 und die B 36 umgeleitet. Die Bedarfsumleitung der Autobahn wird für die Dauer der Maßnahme ebenfalls über die genannten Strecken geführt. Auch der Radverkehr zwischen Malsch und Bruchhausen wird umgeleitet. Die genaue Streckenführung befindet sich noch in der Abstimmung und wird zeitnah bekannt gegeben.

Bauphase 2

Die zweite Bauphase, die etwa zwei Wochen andauern wird, umfasst die Strecke von der Einmündung des Kieswerks bis zur Höhe der Tankstelle in Neumalsch. Auch für die zweite Bauphase wird die B 3 voll gesperrt und der Fahrradverkehr umgeleitet.

Bauphase 3

In der dritten und letzten Bauphase wird der Knotenpunkt B 3 / L 608 bei Neumalsch saniert. Für die Sanierung des Knotenpunktes wird die B 3 halbseitig gesperrt. Der Verkehr kann in beide Richtungen weiter fließen und wird durch eine temporäre Ampelanlage geregelt. Zusätzlich werden in der dritten Bauphase die Fahrbahnbeläge auf beiden Ästen der L 608 im Bereich des Knotenpunktes saniert. Die betreffenden Abschnitte der L 608 müssen hierfür voll gesperrt werden. Die Vollsperrungen werden dazu genutzt, die beiden dort bestehenden Bushaltestellen barrierefrei umzubauen.

Das Regierungspräsidium Karlsruhe wird vor Beginn der zweiten und dritten Bauphase erneut über die konkreten Sperrungen und Umleitungen informieren und bittet die Verkehrsteilnehmenden für die Belastungen und Behinderungen um Verständnis.

Die Kosten der gesamten Straßenbaumaßnahme belaufen sich auf rund 3,5 Millionen Euro und werden anteilig vom Bund (für die Sanierung der B 3) und vom Land (für die Sanierung der Landesstraßen) getragen.

Weitere Informationen zu der Maßnahme wird das Regierungspräsidium Karlsruhe auf seiner Internetseite veröffentlichen und hierzu zeitnah eine gesonderte Projektseite einrichten.

Anhang:

Abbildung: Umleitungen während der Bauphase 1

Bildrechte: RPK